

Schwyz, 30. Oktober 2019

## **Firma Cryo-Save AG**

Beantwortung der Kleinen Anfrage KA 30/19

### **1. Wortlaut der Kleinen Anfrage**

*Am 4. Oktober 2019 haben Kantonsrätin Prisca Bünter und Kantonsrat Paul Schnüriger folgende Kleine Anfrage eingereicht:*

*«Diverse Medien berichteten im August und September über die Schliessung der Cryo-Save AG mit Hauptsitz in Pfäffikon. Anscheinend über Nacht ist die Unternehmung aus ihren Büros verschwunden und hat alle Akten und Unterlagen abtransportiert. Zurück bleiben verunsicherte Kunden.*

*Nun wurde bekannt, dass das Bundesamt für Gesundheit (BAG) am 13. September 2019 eine Strafanzeige gegen Cryo-Save AG in Plan-les-Quates (Genf) bzw. gegen die verantwortlichen Personen eingereicht hat. Die Behörden ermitteln wegen möglichen Verstössen gegen die Melde- und Mitwirkungspflicht. Gemäss Amtsblatt vom 16. September 2019 läuft ein Konkursverfahren gegen die Cryo-Save AG im Kanton Schwyz. Inzwischen meldet das Konsumentenmagazin Espresso, dass der Konkurs gegen die Cryo-Save AG eröffnet wurde. Daraus ergeben sich folgende Fragen:*

- 1. In wie weit ist das BAG im Kanton Schwyz tätig? Ist ebenfalls mit einer Strafanzeige gegen das Unternehmen bzw. gegen verantwortliche Personen zurechnen?*
- 2. Für Ärzte und Therapeuten erteilt das Departement des Innern jeweils eine Bewilligung für die Ausübung ihres Berufes. Wie sieht es für Unternehmungen aus, welche im medizinischen Bereich tätig sind und wie die Cryo-Save AG mit der Aufbereitung und Einlagerung von Blutstammzellen Neugeborener, also mit heiklen medizinischen Materialien handelt. Benötigen diese auch eine Bewilligung?*
- 3. Gibt es Kontrollmechanismen bei Firmen, welche mit schützenswerten medizinischen Daten, menschlichen Zellen oder ähnlichen Materielaien arbeiten? Wenn ja, welche?*

*Wir bedanken uns im Voraus für die rasche Beantwortung unserer Fragen.»*

## 2. Antwort des Departements des Innern

### 2.1 Allgemeines

### 2.2 Beantwortung der Fragen

1. *In wie weit ist das BAG im Kanton Schwyz tätig? Ist ebenfalls mit einer Strafanzeige gegen das Unternehmen bzw. gegen verantwortliche Personen zurechnen?*

Sowohl das BAG als auch Swissmedic sind in der Sache tätig und beide haben Strafanzeige gegen die Firma Cryo-Save AG eingereicht. Gemäss Auskunft bei Swissmedic befand sich der Firmensitz in Freienbach, von wo aus ab September keine Geschäftstätigkeiten mehr stattfanden. Aufgrund des laufenden Verfahrens konnten keine weiteren Informationen in Erfahrung gebracht werden.

2. *Für Ärzte und Therapeuten erteilt das Departement des Innern jeweils eine Bewilligung für die Ausübung ihres Berufes. Wie sieht es für Unternehmungen aus, welche im medizinischen Bereich tätig sind und wie die Cryo-Save AG mit der Aufbereitung und Einlagerung von Blutstammzellen Neugeborener, also mit heiklen medizinischen Materialien handelt. Benötigen diese auch eine Bewilligung?*

Schweiz- und weltweittätige Herstell- und Handelsfirmen, die im Rahmen des Heilmittel- und/oder Transplantationsgesetzes tätig sind, fallen vollständig in den Zuständigkeitsbereich von Swissmedic und BAG. Betriebe erhalten die notwendigen Bewilligungen von diesen Behörden und werden auch von diesen beaufsichtigt. Für Nabelschnurblutdatenbanken gelten spezifische Melde- und Bewilligungspflichten sowie Anforderungen hinsichtlich Qualität der Lagerung und Sicherheit der eingelagerten Stammzellen.

3. *Gibt es Kontrollmechanismen bei Firmen, welche mit schützenswerten medizinischen Daten, menschlichen Zellen oder ähnlichen Materialien (recte: Materialien) arbeiten? Wenn ja, welche?*

In der Schweiz ist der Umgang mit Stammzellen aus dem Nabelschnurblut und Nabelschnurgewebe im Transplantationsgesetz und im Heilmittelgesetz geregelt. Für die Entnahme, Lagerung und Abgabe zur Transplantation von Nabelschnurblut sind vom BAG die Richtlinien definiert worden. Diese müssen dem aktuellen Stand von Wissenschaft und Technik entsprechen und basieren teilweise auch auf internationalen Richtlinien. Die Aufsicht liegt beim BAG und bei Swissmedic.

2.3 Zustellung elektronisch: Fragestellerin; Fragesteller; Kantonsratspräsident; Fraktionspräsidentin; Fraktionspräsidenten; Mitglieder des Regierungsrates; Staatskanzlei; Staatsschreiber; Sekretariat des Kantonsrates; Beauftragter für Information und Kommunikation; Departement des Innern; Amt für Gesundheit und Soziales.

## Departement des Innern des Kantons Schwyz

Departementsvorsteherin



Petra Steimen-Rickenbacher, Landesstatthalter

Zustellung an die Medien: 31. Oktober 2019